

# neunzehnnulleins

OKTOBER - DEZEMBER 2023 | VEREINSHEFT DES EIDELSTEDTER BÜRGERVEREINS NR. 286

Stadtmöbel auf dem Marktplatz von Willich | Landschaftsarchitekturbüro (KRAFT)RAUM | Bildretusche: Joerg Kilian

**Im Fokus:** Neustart Wochenmarkt  
Jahresempfang mit Bürgermeister  
15. Eidelstedter Laternenfest





Sie vertrauen dem ältesten  
Gebäudeversicherer der Welt,  
wir vertrauen Ihnen.

**André Kraft e. K.**

Elbgaustraße 27, 22523 Hamburg

Tel. +49 40 69609722, Fax +49 40 69609724

[hamburg.eidelstedt@hamburger-feuerkasse.de](mailto:hamburg.eidelstedt@hamburger-feuerkasse.de)

Versicherung für uns  
in Hamburg. Seit 1676.

**HAMBURGER  
FEUERKASSE** 

## Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des Bürgervereins!

Als wir vor einigen Jahren das Erscheinungsbild des Vereins modernisieren wollten, haben wir auch über ein Motto nachgedacht, dass das Wesen des Bürgervereins treffend formuliert. Wir sind dann auf die Worte „Gemeinschaft zählt“ gekommen. Es ist ein gutes Motto, das auf unseren vielfältigen Veranstaltungen gelebt wird.

So ist es, wenn sich ältere Damen mit sehr jugendlichen Schülern zum gemeinsamen Lernen bei „Digi hilft Ana“ treffen, wenn sich die Plattsnakker gemeinsam für die Pflege der niederdeutschen Sprache einsetzen und wenn wir im Oktober gemeinsam mit dem SVE unser traditionelles Laternenfest feiern.

„Gemeinschaft zählt“ durfte ich persönlich erfahren, als ich für einige Zeit krankheitsbedingt ausfiel. Jedes Vorstandsmitglied hat ganz selbstverständlich seinen und ihren Beitrag geleistet, damit der Betrieb reibungslos weiterlaufen konnte. Insbesondere Peter Schreiber, der 2. Vorsitzende, lief zur Hochform auf, wie auf unserem Jahresempfang zu betrachten war.

Nun ist die Gemeinschaft der Mitglieder gefragt, denn ich habe mich nach reiflicher Überlegung dazu entschlossen, für die CDU in Eidelstedt für die Wahlen zur Bezirksversammlung im kommenden Jahr zu kandidieren. Einen neuen Vorsitz zu finden, braucht allerdings Zeit. Bis dahin seien Sie versichert, dass die Überparteilichkeit, die für uns ein hohes Gut ist, unangetastet bleibt. Entsprechend hat der gesamte Vorstand in der Vergangenheit agiert und wird das auch in Zukunft tun.



*Herzlich,  
Ihre Ursula Kleinfeld*

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Im Fokus: Neustart Wochenmarkt</b>	<b>4</b>
Rückblick Jahresempfang	8
Eine perfekte Mischung	14
Dat 49 Euro Ticket un de SEV	15
Abbaden bei Poseidon	18
Fix was los	19
Das Portrait: Nina Groth – Stadtmalerin	20
Eimsbütteler Kulturtag	23
<b>Veranstaltungen</b>	<b>26</b>
Geburtstage	30
Impressum	30

15. Eidelstedter

# Laternenfest

## Freitag

### 27.10.

### ab

### 17 Uhr

### Neue Postanschrift – kein Büro!

Eidelstedter Bürgerverein v. 1901 e.V.  
Thormannstieg 14, 22523 Hamburg  
Telefon: 0178 53 27 068  
[info@eidelstedter-buergerverein.de](mailto:info@eidelstedter-buergerverein.de)

### Anzeigen- und Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe 25. November 2023





## Im Fokus: Neustart Wochenmarkt

Bestandsaufnahme

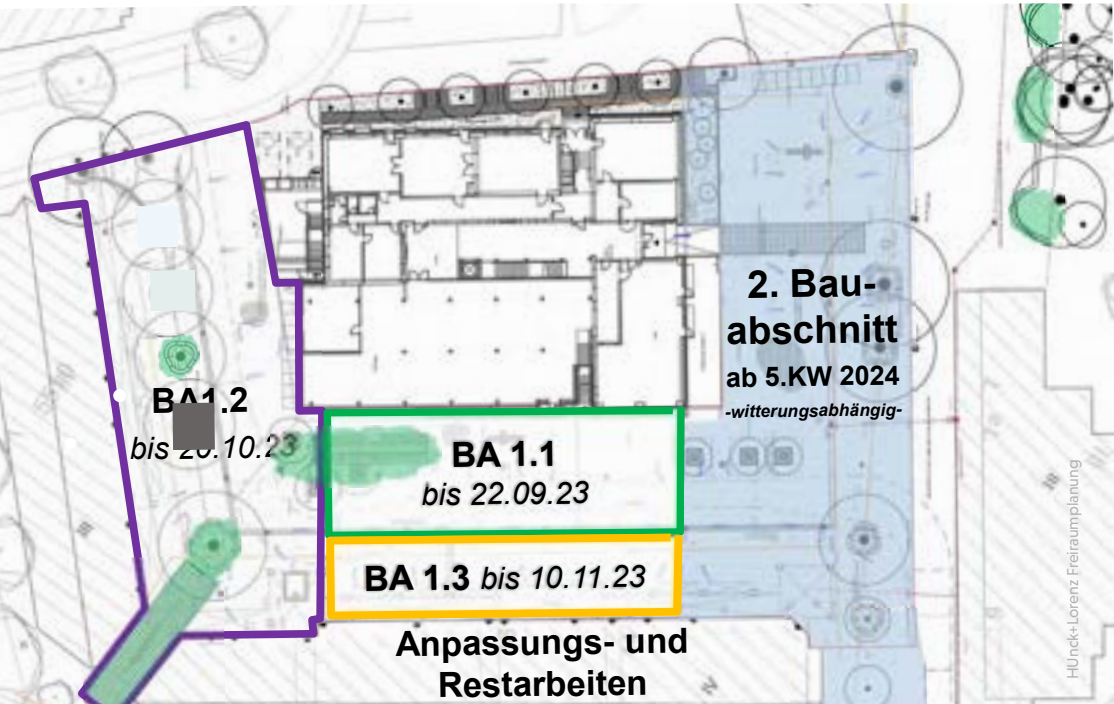
### Lebendig in die Zukunft

Ende August fand die monatliche Sitzung des Regionalausschusses Stellingen-Eidelstedt im neuen Bürgerhaus statt. Ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung betraf die Unterstützung für einen Neustart unseres Wochenmarktes. Wie schon aus vielen Gesprächen mit den Marktleuten klar wurde, gibt es die eine zentrale Voraussetzung für eine Erholung des Marktes: Ruhe im Karton. Wie sieht es also mit dem Abschluss der Bauarbeiten aus? Jennifer Schröder, engagierte Mitarbeiterin im Fachamt Management des öffentlichen Raumes, berichtete über den Stand der Bauarbeiten.

Der Bauabschnitt 1.1. mit der neuen Pflasterung dürfte bei Erscheinen dieses Heftes

bereits fertiggestellt sein. Dann folgt zügig der Abschnitt 1.2. Zum neuen Pflaster bekommen die Bäume eine neue Umrandung. Zusätzlich werden zwei, vielleicht sogar drei Bäume in Richtung Ekenknick neu gepflanzt. Abschnitt 1.3. ist für den Wochenmarkt wichtig, weil dort die Stromleitungen verlaufen, ohne die die Marktleute diese Fläche nicht nutzen können. Die Leitungen versorgen auch die neuen Laternen mit Strom.

Mittelpunkt des neuen Marktplatzes ist zukünftig ein großer Holztisch mit passenden Stühlen, die natürlich festgeschraubt sind. Drei säulenförmige Bäume machen dieses Angebot zum Verweilen komplett. Man kann einwenden, dass die Sitzgruppe sehr bald





Stadtmöbel auf dem Marktplatz von Willich  
Landschaftsarchitekturbüro KRAFT RAUM  
Bildretusche Joerg Kilian

*Der große Holztisch mit passenden Stühlen könnte ein toller Treffpunkt zum Klönen, Lesen, Lernen und Ausruhen werden.*

der Lust an der Zerstörung zum Opfer fallen wird. Muss aber nicht sein.

Der Tisch könnte eine Bereicherung für den Wochenmarkt werden und auch außerhalb der Marktzeiten zur Belebung des Platzes beitragen. Ein Treffpunkt zum Klönen, oder um einfach seinen mitgebrachten Kaffee zu genießen.

Eine weitere vielversprechende Neuerung bringt der 2. Bauabschnitt. Auch hier wird das neue Pflaster verlegt und neue Baumscheiben installiert. Zusätzlich soll die Mauer, die den Marktplatz von der Grünfläche des Centers trennt, umgestaltet werden.

Die Klinkerbögen werden abgebaut und mit ihnen die verrotteten Sitzflächen. Nur die geraden Stücke bleiben bestehen. Dadurch entsteht endlich eine Verbindung zur Grünfläche und bei zukünftigen Veranstaltungen könnte der Wochenmarkt einbezogen werden, ohne dass der laufende Marktbetrieb beeinträchtigt wird.

Bevor aber endlich Ruhe einkehrt, wird es noch ein letztes Mal ungemütlich. Wenn Abschnitt 2 in Angriff genommen wird, müssen dafür erneut einige Marktbesucher auf die Flächen 1.1. und 1.3. umziehen.



Hunck+Lorenz Freiraumplanung

*Die neuen Lichtmasten haben bereits eine Vorkehrung um eine Weihnachtsbeleuchtung zu installieren. Endlich! Das haben sich viele Leute gewünscht. Hoffentlich finden sich Geschäftsleute, die das Projekt in die Hand nehmen.*

Die Bauarbeiten sollen so schnell wie möglich abgeschlossen werden, was voraussichtlich im März 2024 der Fall sein wird.

Damit ist die wichtigste Voraussetzung für die Entwicklung des Wochenmarktes erfüllt.





Die Marktleute können sich wieder auf ihr Geschäft konzentrieren und der Marktmeister kann sich der Akquise weiterer attraktiver Stände widmen.

Die Augustsitzung des Regionalausschusses kann nur der Anfang sein, ein tragfähiges Konzept für die Zukunft anzustoßen. Verschiedene Ansätze zur Unterstützung der Marktleute wurden thematisiert, insbesondere die Erlaubnis, die Marktstände in der Nacht von Freitag auf Samstag auf der Fläche

stehen zu lassen. Zuständigkeiten und Vorschriften lassen auch hier eine schnelle und unkomplizierte Regelung nicht zu.

Die Politik kann hier aber mit Nachdruck die Interessen des Stadtteils vertreten und zusammen mit den in erster Linie zuständigen Experten aus der Verwaltung und den Markt-leuten ein Konzept für einen lebendigen und zukunftsfähigen Wochenmarkt voranbringen.

*Ursula Kleinfeld*

*Pflastern, was das Zeug hält. Dem Bezirk ist es gelungen, eine zweite Kolonne zu organisieren, so dass die Arbeiten zügig erledigt werden.*

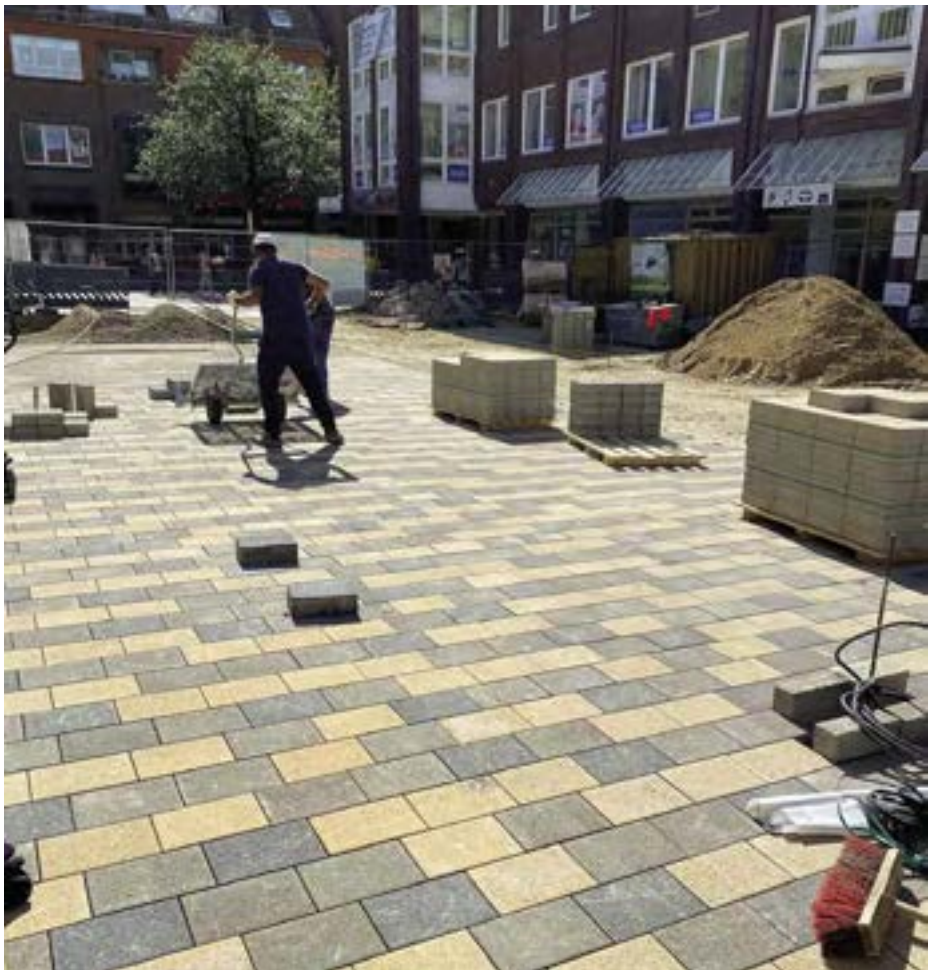


Foto: Ursula Kleinfeld



Foto: Ursula Kleinfeld

*Die Mauer, die Markt und Grünfläche trennt, wird teilweise abgebaut. Nur die geraden Teile bleiben erhalten. Die Rundungen, die schon lange marode sind, fallen weg. So entsteht ein harmonischer Übergang ins Grüne, der nicht nur den Blick weitet, sondern auch neue Nutzungsmöglichkeiten eröffnet.*

*Alle sind sich einig: Der Wochenmarkt soll wieder aufleben. Sobald die restlichen Bauarbeiten abgeschlossen sind, kann Marktmeister Lothar Wittholt durchstarten und neue Angebote akquirieren. Politik und Verwaltung signalisieren ihre volle Unterstützung.*



Foto: Joerg Kilian



rechts:  
*Peter Schreiber begrüßt unseren  
Ersten Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher*



unten:

*Der junge CDU-Politiker Dr. Christoph Ploß (Mitte) kam gern zum Jahresempfang. In seinem Grußwort fand er treffende Worte zur Zukunft unserer schönen Stadt. Rechts Dr. Herlind Gundelach, Vorsitzende des Zentralaussschusses Hamburger Bürgervereine mit Peter Schreiber (li), 2. Vorsitzender des Bürgervereins*



*Rückblick Jahresempfang*

## **Grußwort mit Glockengeläut**

Der Eidelstedter Bürgerverein lud am 2. Juli zum Jahresempfang in das Gemeindehaus der Elisabethkirche und begrüßte dort gut 100 Gäste mit einem Prosecco oder anderem Getränk nach Wahl.

Als Ehrengäste geladen waren Dr. Christoph Ploß, seit 2017 für die CDU im Deutschen Bundestag vertreten (als Mitglied im Ausschuss für europäische Angelegenheiten und im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur) und Dr. Peter Tschentscher (SPD), seit 2021 Erster Bürgermeister der Hansestadt Hamburg und seit November 2022 Präsident des Bundesrates.

Neben vielen Mitgliedern waren Vertreterinnen und Vertreter unterschiedlicher Parteien und Institutionen aus dem Stadtteil anwesend, ebenso wie

Dr. Herlind Gundelach vom Zentralaussschuss Hamburgischer Bürgervereine. Im Foyer lag eine Genesungskarte für die erkrankte 1. Vorsitzende Ursula Kleinfeld aus, die gerne von den Gästen unterschrieben wurde.

Der Empfang begann offiziell um 11 Uhr, der Bürgermeister wurde zu 11.30 Uhr erwartet. Seine persönliche Referentin war bereits vorher eingetroffen und hielt während der Anfahrt den Kontakt. Ein ungewohnter Anblick: Zwei muskelbepackte Herren, die so gar nicht nach Mitgliedern des Bürgervereins aussahen – es handelte sich um Beamte des LKA, die für die Sicherheit des Bürgermeisters sorgen sollten.

Nachdem klar wurde, dass der Bürgermeister es nicht bis 11.30 Uhr schaffen würde, traf unser 2. Vorsitzender Peter Schreiber die schwerwiegende Entscheidung, das leckere, vom Partyservice Barthmann gelieferte





links:

*Keine Berührungängste mit den Eidelstedtern.  
Dr. Peter Tschentscher fühlte sich sichtlich wohl  
inmitten der Bürgerinnen und Bürger und schmökert  
in unserem Vereinsheft neunzehnnulleins.  
In seinem Grußwort hob er die Bedeutung der  
Bürgervereine für das Gemeinwohl der Stadt hervor.  
Das ging runter wie Öl.*

unten:

*Bürgerschaftsabgeordnete Martina Koeppen (SPD)*



Büffet, bereits vor der Begrüßung zu eröffnen. Das gefiel allgemein so gut, dass der Ablauf in den kommenden Jahren so weitergeführt werden soll.

Nach einem ordentlichen Regenguss kam der Bürgermeister zum Glück trocken ins Gemeindehaus und der offizielle Teil der Veranstaltung konnte beginnen. Pastor Jörn de Jager von der Kirchengemeinde Eidelstedt startete als Hausherr die Begrüßung, gefolgt von Peter Schreiber für den Bürgerverein.

Etwas unglücklich in diesem Fall, begannen pünktlich zu Beginn des Grußwortes von Dr. Tschentscher die Kirchenglocken zu läuten. Zum Glück konnte man ihn trotzdem gut verstehen. Er erzählte zur Geschichte der Bürgervereine und wie sie Verantwortung für ihren Stadtteil übernehmen. Besondere Stärken seien ihre Vernetzung im Stadtteil und ihre Überparteilichkeit.

Es sei gut, wenn sie relevante Themen aus dem Stadtteil aufnehmen, wie z. B. der Artikel zum Thema Fußgänger aus dem EBV Vereinsheft 1901, den er sich auf der Website angesehen hat, zeigt. Hier kommen die Bürger zu Wort und nach seinem Demokratieverständnis sollte die Politik deren Wünsche aufnehmen. Der Eidelstedter Bürgerverein spiegelt Tradition, Gegenwart und Zukunft wider. Als Beispiel nannte der Bürgermeister „Digi hilft Ana“. Zum Abschluss bedankte er sich bei allen Mitgliedern / Ehrenamtlichen, die diese Aufgaben übernehmen und wünschte dem Bürgerverein alles Gute.

Dr. Ploß berichtete von den aktuellen Themen in Berlin, thematisierte dabei die aktuellen Herausforderungen der Stadtteile und insbesondere die Wichtigkeit einer differenzierten Diskussion in der demokratischen Mitte.





*oben links: Nonni Heere und Leo Schiemann erzählen von unserem Projekt zur Digitalisierung „Digi hilft Ana“*

*oben rechts: Dr. Cornelius Motschmann (Mitte), Schulleiter Gymnasium Dörpsweg im Gespräch mit dem Kreisvorsitzenden der CDU, Philipp Heißner (li), Dr. Christoph Ploß und dem Ortsvorsitzenden der CDU, Sören Ehrlich (re).*

*links: Peter Schreiber bedankt sich beim Hausherrn Pastor Jörn de Jager, Elisabethkirche*



Impressionen vom Jahresempfang bei YouTube  
[https://youtube.be/zUvOb3Y\\_LE?si=IleD\\_6zyPmJafQK](https://youtube.be/zUvOb3Y_LE?si=IleD_6zyPmJafQK)

Dabei unterstrich er ebenfalls die Bedeutung der Bürgervereine, weil sie genau diese demokratische Mitte in unserem Land stärken und betonte, dass die Politik nicht immer nur auf die Innenstädte schauen darf. Besonders ging er dabei auf das Thema Migration ein und auf die Herausforderungen, die die aktuelle Situation mit sich bringt.

Beide Ehrengäste waren im Anschluss sehr offen für Gespräche mit den Anwesenden, während die Referentin des Bürgermeisters langsam nervös wurde, weil noch ein weiterer Termin anstand.

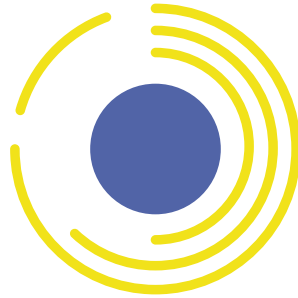
Wie kam es überhaupt zum Besuch des Bürgermeisters? Beim letztjährigen Bürgertag im Hamburger Rathaus erwähnte Herr Dr. Tschentscher, dass er gerne Bürgervereine besuchen würde, weil er diese als wichtig erachte. Unser Vorstandsmitglied Sigrid Irriger sprach ihn deshalb an, ob er zu

unserem Jahresempfang kommen würde, was er wohlwollend aufnahm.

Ursula Kleinfeld nahm daraufhin die „Verhandlungen“ auf – so einfach ist es nämlich nicht, einen Termin mit dem Bürgermeister zu machen – und legte damit die Grundlage für die Veranstaltung. Schade, dass sie nicht dabei sein konnte.

Aus gut unterrichteten Kreisen (in diesem Fall Martina Koeppen, SPD) erfuhren wir, dass der Bürgerverein wohl einen nachhaltigen Eindruck auf den Bürgermeister gemacht hat.

In diesem Sinn geht ein besonderer Dank an Joerg Kilian für die Video-Zusammenfassung (unter YouTube zu finden unter „Jahresempfang 2023 Eidelstedter Bürgerverein“, siehe auch QR-Code oben) und die tollen Fotos sowie an alle Mitglieder und Helfenden, ohne die diese gelungene Veranstaltung nicht hätte stattfinden können.



# VITALIFE

SVE - Gesundheitszentrum

## Neuer Name - neue Leitung “VITALIFE” - das SVE-Gesundheitszentrum am Steinwiesenweg - demnächst auch mit Physiotherapie

**Vitalife - SVE-Gesundheitszentrum**

**SVE Hamburg von 1880 e. V.**

**Steinwiesenweg 30 • 22527 Hamburg**

**Tel. 040 / 570 007 15**

**Mo - Fr 08:30 - 16:30 Uhr**

**[infoservice@sve-hamburg.de](mailto:infoservice@sve-hamburg.de)**



# Schlüsseldienst



**Mario Schmolke**

Elbgaustraße 32  
22523 Hamburg  
Tel.: 040/570 44 47  
Mobil: 0171/457 48 50

- Schlossnotdienst/Türöffnung
- Schlüsselanfertigung
- Schlossmontage
- Einbruchschutz/  
Sicherheitstechnik
- kostenlose Beratung
- Schuhschnelldienst  
Absätze/Spitzen/Sohlen

**MwO**  
Haushaltsnahe Dienstleistung

Für Privat und Gewerbe  
Ihr Objekt in guten Händen

[www.mwodienstleistung.npage.de](http://www.mwodienstleistung.npage.de)  
Tel.: 0152 / 28 79 06 43

ERFAHRUNG AUS TRADITION

Erdbestattungen  
Feuerbestattungen  
Baumbestattungen  
in und um Hamburg  
Seebestattungen  
auf der Ost- und Nordsee

Eigener Trauerfeier-Raum  
Eigener Trauer-Redner  
Begleitung im Trauerfall  
Bestattungs-Vorsorge

*Otto Musfeldt*  
BEERDIGUNGSMUSEUM  
*Otto Musfeldt* GmbH  
Kieler Straße 611  
22525 Hamburg  
kontakt@ottomusfeldt.de  
www.ottomusfeldt.de

Rund um die Uhr für Sie da:  
**(040) 570 96 28**

EIDELSTEDTER APOTHEKE



Alte Elbgastr. 3 · 22523 Hamburg-Eidelstedt  
Tel. 040/570 92 16 · Fax 040/570 26 55  
[www.eidelstedter-apotheke.de](http://www.eidelstedter-apotheke.de)



KRAUSES APOTHEKE

Ekenknick 5 · Am Eidelstedter Platz · 22523 Hamburg-Eidelstedt  
Tel. 040/570 51 11 · Fax 040/57 26 17 26  
[www.krauses-apotheke.de](http://www.krauses-apotheke.de)



**Autohaus ULRICH**

Autorisierter FORD Servicebetrieb



Seit über 50 Jahren Ihre erste  
Adresse für Original FORD  
Service in Eidelstedt.

Pinneberger Chaussee 14  
Tel. 040/570 68 12  
[info@ford-ulrich.de](mailto:info@ford-ulrich.de)

Auch andere Fabrikate sind  
herzlich willkommen.

[www.ford-ulrich-hamburg.de](http://www.ford-ulrich-hamburg.de)

# Glaserei Hauschild

Jörg Hauschild · Glasermeister



Ausstellung und Werkstatt:  
Baumacker 3a, 22523 Hamburg

Tel. 040/57 19 38 87, Fax 040/57 19 38 89



Öffnungszeiten: Mo-Do 10-12 Uhr und 16-18 Uhr  
[www.glaserei-hauschild.de](http://www.glaserei-hauschild.de), [post@glaserei-hauschild.de](mailto:post@glaserei-hauschild.de)





*Eidelstedt erlebt*

## Eine perfekte Mischung

„Ach, back to the roots“, sagt mein Vater am Telefon, als ich berichte, dass ich eine Wohnung in Eidelstedt gefunden habe. Fünf Jahre nach meiner Geburt war meine Familie damals von Eidelstedt weg nach Niedersachsen gezogen. Rund 25 Jahre später, nach Stationen in Winterhude und Lokstedt, sollte es für mich nun also wieder nach Eidelstedt gehen. Doch warum gerade Eidelstedt?

Na, Eidelstedt ist eben noch bezahlbar, würden jetzt einige sagen. Das spielt auch eine Rolle, aber ehrlicherweise sind auch die Eidelstedter Preise nicht mehr ganz so attraktiv.

Eidelstedt ist für mich ein Kompromiss, der keiner ist. Denn hier habe ich alles: Eidelstedt verbindet Stadt und Land. Nicht nur in der Lage, auch in der Einstellung. Hier lebt man Nachbarschaften, die weniger distanziert als in zentraleren Stadtteilen sind, aber auch nicht so, dass man sich wie auf dem Lande manchmal eingeeengt fühlen könnte.

Hier feiert man Stadtteilfeste, Laternenumzüge und besucht Kulturveranstaltungen vor Ort, genauso wie man zum Schlagermove geht oder die Elbphilharmonie besucht. Je nachdem, wo man in Eidelstedt wohnt, kann

man in 20 Minuten in der Sternschanze sein, dort einen vergnüglichen Abend verbringen und dann heimwärts in die ruhigen Straßen von Eidelstedt gondeln.

Einerseits hat man im Eidelstedt Center alles, was man zum Leben braucht, andererseits kann man abends im Sonnenuntergang durch die Feldmark schlendern oder in Ruhe den Eidelstedter Wochenmarkt genießen. Es gibt ganze Straßenzüge in Eidelstedt, die dörflich geprägt sind – nur wenige Straßen entfernt von solchen, die nach Großstadt aussehen. Genau deswegen ist Eidelstedt für mich auch ein bisschen die Flucht aus der Stadt, ohne aus der Stadt ziehen zu müssen.

Sicher, Eidelstedt hat seine Herausforderungen und man hat oft den Eindruck, in der Hamburger Politik ist dieser Stadtteil eher ungeliebtes Stiefkind als „Stadtteil mit Potenzial“. Vorurteile gegen unseren gemütlichen Stadtteil gibt es genug. Das „best-of“ durfte auch ich mir anhören, als ich die frohe Kunde meines Umzugs im Bekanntenkreis überbrachte. Aber am Ende des Tages zeichnet sich Eidelstedt durch genau diese Mischung aus, und die Mischung macht's ja im Leben doch immer!

*Laura Dieball*

Wi snakk platt

## Dat 49 Euro Ticket un de SEV

Weest du wat SEV bedüdet? - Nee? Schaad nix! Ik heff dat ok nich wusst. Aver nu, wo ik mi dat 49 € Ticket köfft hebb, dor kenn ik de SEV - Schienenersatzverkehr.



Mien Fru is in Lübeck upwasen un groot wurrn. Se hett de See jüstso leev as mi. Un so fohrt wi tominnst einmal in' Maand to de „Hamborger Baadwann“ in de Lübecker Bucht na Timmendorf.

Mien Fru meist mit de Iesenbahn, ik jümmers mit dat Auto. Aver bi de Benzinpriesen fangst du dat Reken an. Un dor meent mien Fru, of ik nich ok mit de Bohn fohren will, wo dat doch nu dat 49 € Ticket giff. Dat weer doch passlich för mi, besünners wiel ik ok so gern mit miene Speeltüchiesenbohn speel.

Denn kunnst du doch jüst so ok mit de richtige Bohn fohren! Bi son 'e Argumentatschoon büst du baff. Dor kannst nix mehr dorgegen seggen. Fröher hett dat ja heten: „Höör op dien Fru, fohr vorsichtig!“ Bi mi heet dat nu: „Höör op dien Fru un fohr Bohn!“ -

Un nu geiht dat los. Ik alleen mit de Bohn an de See: RE 80, Affohrt - twintig vör twölf -, Hamburg Hööftbohnhoff, Gleis 6. Ik bün rechttiedig, aver de Wiestafel is leddig. Dor steiht nix. Man denn aver: 11.40 Uhr, ICE nah Rostock, Gleis 6. - Dat is mien Spoor, blot nich mien Tog. Ik will de RE 80 na Lübeck. Doch wo föhrt de denn nu? Keen Anslag or Ansagen, nix. De Tied löppt.

Vun mien Regionalexpress afsluut nix to hören or to sehen. Man, hier to stahn un teuven bringt ok nix. Also mook ik mi op de Söök na en Informatschoonstell. Un ik heff se funnen. - „Jo, de Tog föhrt vundoog nich. Dat giff aver en SEV.“ „Un wo föhrt de af?“ „Op de groten Platz vör den Bohnhoff. Aver nipp un nau wo, kann ik ok nich seggen.“

Na denn man tau. De Stoppstell kann jo

nich swoor to finnen sien. Aver alwedder nix. De Stoppstell un mien SEV blieft verschwunnen. Dorför kemen aver twee „Engels“ vun de Bohnhoffmission. De kunnst dat weten. - „SEV nah Lübeck? - Klor, aver nich hier. De föhrt vun 'n ZOB, Steeg 17.“ - Also gau los, af na de ZOB. De Affohrtstiet weer ja all vörbi, aver villicht klapt dat noch. - Pech hatt, de Ersatzverkehr weer rechttiedig. He weer weg. Nu denn, de nächst SEV kummt in een knapp Stünn.



Foto: Klaus-Peter Schulze

Toerst stunn ik ja meist alleen an de Laternpahl mit de lütte SEV-Tofel. Sünst aver, as weent, nix. Keen Stoppstellwieser or Ut-kumstmensch, afsoluut nix. Ik wurrd unseker. Stimmt dat hier? Is dat hier richtig?

Aver dat duert nich lang un jümmers mehr Lüüd mit Koffers, Fohrröder, lütt Kinner mit Gummiderten, Swümmringen, Sandammers un veel annere fien Saken hebbt sik üm mi rüm versammelt. Dat schall jo an de See gahn un dor mütt de lütt Klabauteurs Sandammers un chüffel eenfach dorbi hebben.

Twiefel, wat dat de richtige Stoppstell för mien Bus is, harr ik nu nich mehr, aver dorför de Fraag, woans denn de Lüüd all mit-komen schullt? Ok de Fohrröder? Ik weet dat nich. Aver wi warrt dat jo gewiss. - Warrt all passen! Un denn kümmt de SEV, een Gelenkbus vun de Hochbahn, uns Regionalexpress, uns Schienen-Ersatz-Verkehr.

Klaus-Peter Schulze





„Für gutes Sehen muss man nicht extra in die City fahren!“

*Inken Krille, Augenoptikermeisterin*

Alles rund um Brillen und Contactlinsen finden Sie bei uns im Herzen von Eidelstedt. Unsere Schwerpunkte: Gleitsichtglas-Beratung • Verträglichkeitsgarantie für Gleitsichtbrillen • Brillenglas-Bestimmung (auch ohne Rezept) • Beratung für Bildschirmarbeitsplatz-Brillen • Kinderbrillen-Beratung • Hilfen bei Makuladegeneration, z.B. vergrößern Sehhilfen, Lupen, Spezialbrillen • Hausbesuche (wenn erforderlich) • Führerschein-Sehtest • Passbilder



## BRILLEN KRILLE

Inh.: Inken Krille

Ekenknick 3 • Am Eidelstedter Platz • 22523 Hamburg-Eidelstedt  
Tel. 570 92 22 • [www.brillenkrille.de](http://www.brillenkrille.de)

 **B** *Bistro* **Barthmann** **M**ittagstisch - täglich frisch gekocht  
Inhaber Steffen Kelch

**Mo-Fr 10-16 Uhr • Sa 11-14 Uhr geöffnet**

am Eidelstedter Platz  
Pinneberger Chaussee 5-7

Tel. 040/241 817 92  
[www.bistro-barthmann.de](http://www.bistro-barthmann.de)

Ihr Profi auch für unkonventionelle Dacheindeckungen, Dämmung, Fenster und Tageslichtspot.



**WIESE**  
Dachdeckermeister

Innungs- und Handwerkskammermitglied seit 1922

Olloweg 92 • 22527 HH • Tel./Fax 040/570 93 30 • Mobil 0177/3126376  
[dachwiese@web.de](mailto:dachwiese@web.de) • [www.hamburgs-dachdecker.de](http://www.hamburgs-dachdecker.de)



# Günter Meeder · Maurermeister Betriebswirt d.H.

Mitgliedsbetrieb der Bauinnung Hamburg und der Handwerkskammer Hamburg

**Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaiklegen**

Kleine Reparaturen  
an und in Gebäuden  
Sanierungen aller Art  
Trockenbau  
Elementmontage  
Koordination  
aller Gewerke

Neubau

**Günter Meeder  
BAUGESCHÄFT**

Umbau, Anbau und Bauen  
im Bestand

Fliesenarbeiten  
Vollwärmeschutz  
Ausführung von einzelnen  
Arbeiten oder kompletter  
Lösungen

Elbgaustraße 75 · 22523 Hamburg · Tel. 040/5707374 · Fax 040/5703858

E-Mail: [kontor@meeder-bau.de](mailto:kontor@meeder-bau.de)

Internet: [www.meeder-bau.de](http://www.meeder-bau.de)

 Tierarztpraxis  
Dr. Birte Melzer

Dr. med. vet. Birte Melzer

Kieler Straße 594  
22525 Hamburg

Tel. 040-570 34 26

[info@tierarzt-melzer-hamburg.de](mailto:info@tierarzt-melzer-hamburg.de)  
[www.tierarzt-melzer-hamburg.de](http://www.tierarzt-melzer-hamburg.de)



Sprechzeiten: Montag – Freitag 9-12 Uhr und 15-18 Uhr  
Donnerstag nachmittags geschlossen · Sonnabend nach Vereinbarung



# Barthmann PARTYSERVICE

**Qualität und Service von der besten Seite!**

**Tel.: 04101 - 586 81 20**

[www.partyservice-barthmann.de](http://www.partyservice-barthmann.de)



**Bestattungen aller Art &  
Bestattungsvorsorge**

 **040 570 57 33**

Pinneberger Chaussee 18a  
22523 Hamburg

**Lenz**  
BESTATTUNGEN

[mail@bestattungen-lenz.de](mailto:mail@bestattungen-lenz.de) \* [www.bestattungen-lenz.de](http://www.bestattungen-lenz.de)



Emil Lüdemann GmbH & Co. KG  
Kronsaaßweg 80-84, 22525 Hamburg  
Telefon 040/54721971  
www.luedemann-werkzeuge.de  
info@luedemann-werkzeuge.de

**Fachzentrum für Eisenwaren  
Werkzeuge und Industriebedarf**

Öffnungszeiten:  
Montag-Donnerstag 07.30 - 17.00 Uhr  
Freitag 07.30 - 15.00 Uhr  
Sonnabend 9.00 - 13.00 Uhr

Saisondende

## Abbaden bei Poseidon

Am schönsten sind die letzten Tage des Spätsommers, wenn das Bad nur noch für Mitglieder geöffnet ist. Dann kommen nur noch die ganz leidenschaftlichen Fans des Schwimmens unter freiem Himmel und kosten die letzten Züge der Badesaison aus. Ich genieße diese Zeit besonders, im Bewußtsein, dass sich wieder ein Jahr dem Ende zuneigt und man den Augenblick nutzen muss, wenn er sich bietet. Auch wenn mein Mitgliedsbeitrag höher ist, als die Eintrittsgelder, die ich als Gast zahlen würde, unterstütze ich damit ein wichtiges Angebot.

Joerg Kilian



Foto: Joerg Kilian



3. Oktober 2023, 11-16 Uhr  
Tag des Hundes mit  
**Hundeschwimmen**  
im SV Poseidon Hamburg  
Olloweg 51

*Eine einsame Schwimmerin zieht ihre Bahnen, während ein Herbstschauer niederprasselt. Wenn die Wassertemperatur 18° Celsius unterschreitet, spätestens zum Ende des kalendari-schen Sommers, schließt das Poseidonbad seine Pforten. Dann heißt es wieder: Kommt gut durch den Winter und bis nächstes Jahr!*

## Unsere Komposition für Sie

Ganz gleich, ob Geburtstag, Jubiläum oder Betriebsfeier: Feiern Sie im Block House mit zarten Steaks, knackfrischen Salaten, ofenfrischem Block House Brot und original Baked Potatoes mit Sour Cream.



Block House Eidelstedt | Alte Elbgaustraße 9 | 22523 Hamburg | Tel. 040 570 34 34 | www.block-house.de  
Täglich geöffnet von mittags bis Mitternacht, sonntags bis 23.00 Uhr

*Wi snakk platt*

## Fix was los

Ehrengast des diesjährigen Jahresempfangs war unser Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher. Die Gelegenheit haben wir beim Schopf gepackt und dem Bürgermeister unseren kleinen Kreis der Plattsacker vorgestellt.

Neben dem Spaß und der Freude an unserer norddeutschen Heimatsprache ist es auch unser gemeinsames Interesse, die Sprache zu erhalten. Hierbei helfen soll die Europäische Charta zum Schutz von Minderheiten- und Regionalsprachen, der sich auch die Bundesrepublik angeschlossen hat. Erklärtes Ziel ist es, diese Sprachen zu fördern und zusätzlich auch im öffentlichen Raum wieder vermehrt sichtbar zu machen. Hamburg unterstützt diese Absicht ausdrücklich.

*Und dazu haben wir eine Idee:*



Fotomontage: Joerg Kilian

Unserer Meinung nach wäre ein möglicher Anfang, bei den Straßennamenschildern zusätzliche kleine „Erklärschilder“, wie es sie heute schon bei besonderen Straßennamen gibt, auch bei plattdeutschen Straßennamen anzubringen. Dabei könnte Eidelstedt als Pilotprojekt vorangehen.

Diese Idee haben wir unserem Bürgermeister im Gespräch vorgetragen, der den Gedanken aufgriff und uns an sein Büro verwies. Jetzt

haben wir Post bekommen. Das Bürgermeisterbüro hat unser Anliegen an das Bezirksamt Eimsbüttel weitergeleitet. Gemeinsam mit den Regionalausschüssen und Fachbehörden soll die Sache nun weiter besprochen werden. Das werden wir machen. Denn die Idee sollte nicht nur eine Idee bleiben, sondern auch verwirklicht werden.

Wesentlich konkreter als die „Zusatzschilder“ ist aber unser zweites Projekt: „Plattdeutsch in der Schule“. Seit Anfang dieses Jahres sind wir als Plattsacker des Bürgervereins im Gymnasium Dörpsweg präsent. Es gab bereits einige „Schnupperstunden“.

Den Schülern gefiel es und auch uns machte es viel Spaß. Kurzum, es soll weitergehen. Aktuell sind wir, Lehrer und Plattsacker, bei der Planung, den Schülern Plattdeutsch als

zusätzliches Angebot anzubieten. Das Interesse ist da und das wollen wir fördern.

Aber natürlich gibt es bei uns Plattsackern nicht nur Projekte und Ideen, sondern auch viel Vergnügen und Unterhaltung. Jeder, der Spaß und Freude an unserer „Heimatsprache“ hat, ist herzlich willkommen.

*Klaus-Peter Schulze*



## Nina Groth – Stadtmalerin

Meine Schwiegertochter sollte ein schönes Hamburger Gemälde von mir zum Geburtstag bekommen. Auf der Suche traf ich so auf Nina Groth. Diese Kunstrichtung, da war ich mir sicher, wäre das Richtige. Dann die Überraschung, Frau Groth wohnt und arbeitet bei uns in Eidelstedt. Wir waren uns schnell einig, dass ich das gekaufte Bild nicht per Post bekomme, sondern es selbst in der Lampéstraße abhole. So hielt ich nicht nur ein wunderbares Geschenk in den Händen, sondern hatte zudem die angenehm sympathische Künstlerin kennengelernt.

Die Stadtmalerin zog es immer schon in die Ferne und vor allem hin zu Metropolen. „Eine Stadt ist wie ein lebendiges Kunstwerk. Die Farben, Geräusche und Düfte der Straßen haben ihren ganz eigenen Reiz. Im Wechselspiel zwischen Beständigkeit und Veränderung in einer Stadt liegt eine große Lebendigkeit. Genau diese Lebendigkeit möchte ich festhalten. Städte stehen niemals still. Sie sind Orte der Kreativität, des Wachstums und der unendlichen Möglichkeiten.“ Diese Möglichkeiten gelte es zu nutzen, die eigenen Spielräume zu erweitern, die innere Freiheit zu vergrößern. Alles mit dem Ziel, wirklich den eigenen Weg – und damit das eigene Lebensglück – zu finden.

Nina Groth lebt seit 2021 in Hamburg-Eidelstedt. Dort ist auch ihr Atelier. „Von einer Altbauwohnung ging es in ein Haus mit Garten. Wir wollten etwas ruhiger und doch zentral wohnen. Kreativität braucht Raum.“ Ihr erstes Projekt im neuen Heim war das „Garden Project“.

„Die Stadtbilder, mit denen ich mich in meiner Kunst beschäftige, standen plötzlich im Gegensatz zu dem, was ich neu entdeckte – das Leben im Garten. Ich ging sammeln. Vorzugsweise sammelte ich bereits Abgebrochenes, Abgefallenes, Abgemähtes und hielt diese Pflanzen in



Foto: Privat

*Auf der Suche nach mehr Ruhe und Raum für Kreativität fand die Künstlerin Nina Groth in Eidelstedt seit 2021 ein neues Zuhause.*

zarten Cyanotypien und in der Malerei fest.“ Entstanden sind Werke, die den Gegensatz von Stadt und Natur überbrücken.

Nina Groths Geschichte zeigt, dass man Gegensätze überbrücken kann. Die Künstlerin steht konzentriert an der Leinwand. Eine Stadt-Skizze ist zu sehen, die sie gerade weiter ausarbeitet. „Ich male immer nach einem Plan, mit Struktur“, lacht sie, „auch wenn ich diesen Plan im kreativen Prozess fast immer intuitiv verändere“. Die Hamburger Künstlerin ist eine ehemalige Finanzbeamtin, die heute auf dem Kunstmarkt durchstartet und inzwischen Werke weltweit verkauft.



Bei Interesse an den Gemälden von Nina Groth und Einladungen zu ihren Ausstellungen: [www.ninagroth.com](http://www.ninagroth.com)

15. Eidelstedter

# Laternenfest Freitag, 27.10.

Beginn 17 Uhr rund um  
das Eidelstedt-Center

19 Uhr Laternenumzug

20 Uhr Lasershow

veranstaltet von



und



unter Mitwirkung von:

**HORNBACH**

**Polizei PK 27**

**Freiwillige Feuerwehr Eidelstedt**

**Spielmannszug Appen**

**Spielmannszug Schenefeld**

**Musikzug Rellingen**

**BLOCK HOUSE Eidelstedt**

**Café Pulcinella**

**Domino's Eidelstedt**

**Eidelstedt CENTER**

**Hochspannung Light and Sound**

unterstützt vom Bezirksamt Eimsbüttel

**Eintritt frei – Kindergetränke gratis**

**Aufnahmeantrag vom**



Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im  
**Eidelstedter Bürgerverein von 1901 e.V.**

Name:

Vorname:

Straße/Hausnr.:

PLZ:  Ort:

geboren am:  Tel.:

Fax:

E-Mail:

Ich zahle einen Jahresbeitrag von:  €

Für dieses Jahr zahle ich  €

Der Mindestbeitrag beträgt 18 € jährlich und ist in einer Summe im Voraus zu bezahlen. Erfolgt der Eintritt nach dem 30. Juni beträgt der Beitrag im ersten Mitgliedsjahr 9 €

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

Unsere Bankverbindung: Sparda Bank, Konto: 000 118 64 00, BLZ 206 905 00

IBAN DE63 2069 0500 0001 1864 00 – BIC GENODEF1S11

## **Einzugsermächtigung**

Hiermit ermächtige ich den Eidelstedter Bürgerverein von 1901 e.V., meinen Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit von meinem folgenden Konto abzubuchen.

IBAN oder BLZ und Kontonummer

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

Datenschutz: Ihre Angaben dienen nur der internen Verwendung durch den Vorstand des Eidelstedter Bürgervereins.

Ich willige ein, dass mein Geburtsdatum (Tag und Monat) im Vereinsheft veröffentlicht wird.

Ja  Nein

Ich willige ein, dass meine E-Mail Adresse vom Vorstand des EBV für die Versendung von E-Mails für interne Mitteilungen und Einladungen verwendet wird.



Was geht im steedt?

## Eimsbütteler Kulturtag

Der zweite September ist ein warmer, sonniger Samstag. Heute findet der Eimsbütteler Kulturtag im neuen Haus am Platz, dem „steedt“ statt. Also rauf aufs Fahrrad und hin. Dort präsentieren sich verschiedene Initiativen und Vereine aus der Eimsbütteler Stadtteilkultur mit Info-Ständen. Eintritt frei. Ich bin gespannt, was mich erwartet.

Zu Beginn gegen 14 Uhr werden am Platz gerade die letzten Marktstände abgebaut. Ein paar Jungs spielen auf einer freien Fläche Fußball. Auf der Terrasse des neuen Cafés sitzen viele Leute unter Sonnenschirmen. Eine Drop-Flag des Kulturhauses Schnelsen schwingt am Eingang zum Atrium leicht hin und her.

Ein Blick hinein zeigt aneinandergereihte Stände und Publikum. Neben einem Stand des Vereins „Messianisches Leben und Lernen e.V.“ und dem Israelitischen Tempelverband gab es Grüße aus Eimsbüttel mit Werken der Hamburger Fotografin Frederika Hoffmann, Informationen über die Stadtteilgeschichten Lokstedt, Niendorf und Schnelsen, vom Forum Kollau, es stellte sich das neue Kreativhaus Eimsbüttel e.V. vor, die mobile Gesichtswerkstatt Eidelstedt war vertreten. Trommeln hätte man auch können und einiges mehr. Interessant fand ich den Verein „WERTE erleben e.V.“, der mit viel Engagement die denkmalgerechte Instandsetzung der Villa Mutzenbecher angepackt hat.



Foto: Ursula Striepe

*Das Foyer des Kulturhauses von oben gesehen. Besucher interessieren sich für die Angebote der Aussteller.*

**doppelt gut versorgt**

**Volkspark - Apotheke**  
HH-Stellingen ☎ **0800 - 34 38 37 7**  
Gebührenfrei

**Kleist - Apotheke**  
HH-Eidelstedt ☎ **0800 - 55 34 78 2**  
Gebührenfrei

**Zum Wohle Ihrer Gesundheit**

**Volkspark - Apotheke**  
Kieler Straße 411  
22525 Hamburg  
Tel. (040) 54 50 77  
Fax (040) 540 43 84  
Mail: [info@volksparkapotheke.de](mailto:info@volksparkapotheke.de)  
[www.volksparkapotheke.de](http://www.volksparkapotheke.de)

**Kleist - Apotheke**  
Eidelstedter Platz 10 d  
22523 Hamburg  
Tel. (040) 57 61 02  
Fax (040) 57 00 82 11  
Mail: [info@kleistapotheke.de](mailto:info@kleistapotheke.de)  
[www.kleistapotheke.de](http://www.kleistapotheke.de)

 Apotheker C. Patschkowski





# Pflegeberatung



Sie haben Fragen zur Pflege oder  
zum Wohnen und Leben im Alter?  
**Wir beraten Sie gern.**

**ASB-Sozialstation Eidelstedt/Schnelsen**

☎ **040/570 89 67**

**[www.asb-hamburg.de/senioren](http://www.asb-hamburg.de/senioren)**



SEBASTIAN ENGER  
STEINMETZMEISTER

MOLKENBUHRSTR. 11A - 22525 HAMBURG

T: 040 / 5709493 F: 040 / 57128293

STEINMETZ-ENGER@WEB.DE

GRABMALE • INSCRIFTEN • RENOVIERUNGEN



Schon öfter fiel mir das marode Gebäude beim Spaziergang im Niendorfer Gehege auf und ich bedauerte oft seinen Zustand. In Zusammenarbeit mit vier Berufsschulen, der Produktionsschule Eimsbüttel, Studierenden der HCU sowie allgemeinbildenden Schulen und Profis aus dem Handwerk, wurde die Villa durch Initiative des Vereins wieder in Stand gesetzt. Die Jugendlichen lernten in Realprojekten am Bau und wurden motiviert und qualifiziert für eine Ausbildung im Bauhandwerk mit Schwerpunkt Denkmalschutz.

In dem Haus sollen auch viele Bildungs- und Kulturveranstaltungen stattfinden. „Die Villa gucke ich mir morgen gleich mal an.“, denke ich, „Sie ist ein gutes Ziel für eine kleine Fahrradtour.“ In Raum 7 gab es Kaffee und Kuchen und im Saal fand um 15 Uhr die offizielle Eröffnung des Kulturtages statt. Die Moderatorin Gloria Boateng eröffnete freudig temperamentvoll die Runde und nahm geschickt Kontakt mit dem Publikum auf, indem sie nach Gemeinsamkeiten suchte.

Anschließend stellte Holger Börgartz, der Geschäftsführer des Kulturhauses, Jenni Beyer vor, eine Tänzerin und Choreografin des zeitgenössischen Tanzes, die das OFFENE STUDIO leitet, das einmal monatlich im Haus stattfindet. Weiterhin konnten sich ehrenamtlich Engagierte aus dem Publikum



Foto: Ursula Striepe

*Holger Börgartz, Leiter des Kulturhauses, hält die Begrüßungsrede ... genau.*

vorstellen. Ab 16 Uhr gab es Workshops, für die man sich hätte anmelden müssen. Und viel später sollte noch eine rauschende Party mit der Hamburger Band Roller Derby stattfinden. Ich hatte genug Input, schwang mich mit einem dicken Paken Info-Material auf mein Rad und genoss das schöne Spätsommerwetter auf dem Heimweg.

*Ursula Striepe*



**TÄGLICH WECHSELNDER  
MITTAGSTISCH**  
AUCH ALS KLEINE PORTION ERHÄLTlich

[www.schweinske.de](http://www.schweinske.de)



[schweinske\\_official](#)



Schweinske

Schweinske  
Eidelstedt

Thorsten Paulsen  
Nebenbahnstr. 3  
22523 Hamburg

Reservierung  
040 / 57 26 00 20

Öffnungszeiten  
Mo bis Sa  
9 - 23 Uhr  
So und an Feiertagen  
9 - 22 Uhr





JEDEN 2. MITTWOCH IM MONAT  
**De Plattsnaekkers**  
 im Eidelstedter Bürgerverein

Start 11. Oktober und fortlaufend, 19 Uhr  
 Gemeindehaus Elisabethkirche  
 Seniorentreff  
 Kontakt: Klaus-Peter Schulze  
 Telefon: 040 57 19 34 66

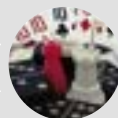
*De Plattsnaekkers im Eidelstedter Bürgerverein*  
**Wi snackt platt!**



JEDEN 2. UND 4. DONNERSTAG IM MONAT  
**Spieelnachmittag**

Start 12. Oktober und fortlaufend  
 15 – 17 Uhr  
 Gemeindehaus Elisabethkirche  
 Seniorentreff  
 Kontakt: Sigrid Irriger  
 Telefon: 040 57 62 49

*Spieelnachmittag mit dem Bürgerverein*  
**Entdecke das Kind in dir**



JEDEN LETZTEN SONNABEND IM MONAT  
**Digi hilft Ana**

Gemeinsam Lernen bei  
 Kaffee und Kuchen  
 28. Oktober, 25. November, jeweils 15 Uhr  
 Dezember entfällt!

*Digitale Tipps bei Kaffee und Kuchen*  
**Digi hilft Ana**



Gemeindehaus Elisabethkirche, Seniorentreff  
 Anmeldung und Kontakt: Ursula Kleinfeld  
 Telefon: 0178 53 27 068  
[info@eidelstedter-buergerverein.de](mailto:info@eidelstedter-buergerverein.de)



Beet am Busbahnhof

## Gemeinsam Gärtnern

Unser Beet auf dem Busbahnhof soll winterhübsch gemacht werden. Wer mithelfen will, kommt mit Arbeitshandschuhen und Werkzeug vorbei. Wir sind eine freundliche Runde und freuen uns über jede helfende Hand.



Laterne, Laterne

## 15. Eidelstedter Laternenfest

Wenn es im Herbst dunkel und kühl wird, ziehen sich die Eidelstedter eine warme Jacke über, schnappen sich die Kinder und die Laternen und ab geht es zum Laternenfest. Licht, Lachen und Luftballons, Spiele und Snacks für die ganze Familie ab 17 Uhr rund um das Center. Um 19 Uhr startet der Laternenumzug. Dieses Jahr wieder mit drei Spielmannszügen. Gegen 20 Uhr der Abschluss und Höhepunkt: Lasershow mit Musik von Hochspannung Light and Sound.



SONNABEND, 21. OKTOBER

10 UHR

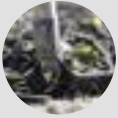
## Gemeinsam Gärtnern

Treffpunkt:

Beet unter der Doppeleiche am Busbahnhof

Kontakt: Ursula Kleinfeld

Telefon: 0178 53 27 068



FREITAG, 27. OKTOBER

## 15. Eidelstedter Laternenfest

17 Uhr Beginn

rund um das Eidelstedt Center

19 Uhr Laternenumzug

mit den Spielmannszügen

20 Uhr Lasershow mit Musik





SONNTAG, 5. NOVEMBER  
15 UHR  
**Die Dinge meiner Eltern**

Ernst Deutsch Theater  
Friedrich-Schütter-Platz 1  
13 €

Anmeldung ab sofort bis 22. Oktober  
Anmeldung und Kontakt: Ursula Kleinfeld  
Telefon: 0178 532 7068  
info@eidelstedter-buergerverein.de

*Theater*

## Die Dinge meiner Eltern

Agnes muss den Haushalt der verstorbenen Eltern auflösen. Keine leichte Aufgabe. Erinnerungen an die Familie und die eigene Kindheit springen aus Schubladen und Schränken. Agnes stolpert über Briefe und Tagebücher, die nicht für sie bestimmt waren. »Was vom Leben übrigbleibt, kann alles weg«, hatte ihr ein Entrümpelungs-Prof geraten. Doch so einfach ist das nicht.

*Von und mit Gilla Cremer  
Regie Dominik Günther*

### Anmeldung in zwei Schritten

Schritt 1: Melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail bei Ursula Kleinfeld an.  
Schritt 2: Überweisen Sie den Betrag auf das Konto des Bürgervereins:

SPARDA BANK

IBAN DE63 2069 0500 0001 1864 00

BIC: GENODEF1S11

Verwendungszweck: **Die Dinge**

Sie erhalten Ihre Eintrittskarte per Post.  
Das Ticket gilt gleichzeitig für den HVV.



Foto Theater Unikate

SONNTAG, 19. NOVEMBER  
**Volkstrauertag**  
Elisabethkirche  
Eidelstedter Dorfstraße

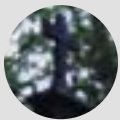
11 Uhr Gottesdienst  
12.45 Uhr Grünkohlessen im Gemeindesaal

Grünkohlessen 17 €  
Kontakt und Anmeldung für's Grünkohlessen:  
Ursula Kleinfeld  
Telefon: 0178 53 27 068  
info@eidelstedter-buergerverein.de

*Volkstrauertag*

## Moment des Gedenkens

Auch dieses Jahr gestaltet die Kirchengemeinde den ökumenischen Gottesdienst zusammen mit dem Bürgerverein und der Freiwilligen Feuerwehr. Anschließend wird am Ehrenmal ein Kranz zum Gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt niedergelegt.



## Ausfahrt

### Ausflug nach Gudendorf

Der Dithmarscher Gänsehof in Gudendorf bietet viel Abwechslung für einen interessanten Tagesausflug. Nach dem Mittagessen mit Gänsebraten, Rot- und Rosenkohl, Salzkartoffeln mit Sauce gibt es eine Rundfahrt im Bus mit Begleitung. Ausgiebiges Stöbern in der Markthalle danach macht einen Riesenspaß. Am Nachmittag gibt es Kaffee satt mit hausgemachter Torte.

MITTWOCH, 13. DEZEMBER

### Ausflug nach Gudendorf

Treffpunkt Elisabethkirche 10.30 Uhr  
Eidelstedter Dorfstraße

Mitglieder € 32, Gäste € 37

Kontakt und Anmeldung: Gudrun Schreiber  
Telefon: 0160 91 92 85 52



#### Anmeldung in zwei Schritten

Schritt 1: Melden Sie sich bitte telefonisch bei Gudrun Schreiber an.  
Schritt 2: Überweisen Sie den Betrag auf das Konto des Bürgervereins:  
SPARDA BANK IBAN DE63 2069 0500  
0001 1864 00 BIC: GENODEFIS11  
Verwendungszweck: **Gänsehof**

## Weihnachtsfeier

### Es weihnachtet sehr

Mitglieder und Gäste sind herzlich zur Weihnachtsfeier eingeladen. Im Mittelpunkt steht dieses Jahr die Musik. Leo Schiemann begleitet den Nachmittag auf dem Flügel – zum stillen Genießen und auch zum Mitsingen. Der Vortrag einer weihnachtlichen Geschichte ergänzt das Programm. Freuen Sie sich auf Weihnachten im Kreise von Freunden und Bekannten.

SONNTAG, 17. DEZEMBER

### Weihnachtsfeier

15 Uhr

Elisabethkirche, Gemeindesaal  
Eidelstedter Dorfstraße

Kontakt und Anmeldung: Ursula Kleinfeld  
Telefon: 0178 532 7068

info@eidelstedter-buergerverein.de



### SPASS BEIM MALEN in Acryl oder Öl

Für Anfänger und Fortgeschrittene  
Licht-Schatten, Perspektive, Abstrakt,  
Stillleben und Landschaftsbilder.  
Materialien für die bevorzugte Technik  
bitte mitbringen.

Jeweils montags; Kurs A: 15.20 bis  
16.50 Uhr oder Kurs B: 17 bis 18.30 Uhr

Kulturhaus Eidelstedt, steedt

Gebühr für 6 Montage 60 €

Kursleiter: **Dr. László Kova**

edifion.kova@web.de oder 040 57 45 77

### HATHA-YOGA

Dem Rücken Gutes tun, Entspannung  
erfahren, Beweglichkeit erhalten, zu sich  
selbst finden, neue Kraft schöpfen – durch  
Übungen das körperliche und seelische  
Wohlbefinden fördern.

8 Abende mit **Ursula Striepe**

vom 30.10. bis 18.12.2023

Montags von 18.15 bis 19.45 Uhr

Raum 7, Kulturhaus Eidelstedt, steedt

Infos und Anmeldung unter 040 57 76 73



## GEBURTSTAGE

### OKTOBER

01. Coskun Cosan
02. Marianne Kleinfeld
02. Angelika Stahl
04. Bernd Keyser
04. Susanne Seebach
06. Sigrid Kindor
07. Marie Teske
10. Helmut Wollherr
11. Sabine Liedke
11. Christel Röttger
11. Gudrun Schreiber
11. Tanja Maria Tummeley
16. Daniel Ilkanipour
16. Sigrid Kaiser
17. Rita Lüdke
18. Klaus Düren
18. Malte O'Swald
25. Joachim Hildebrandt
25. Tobias Höfgen
26. Monika Großmann
26. Martina Winter
27. Marlis Keibel
27. Ingeborg Körner
30. Elfriede Kaiser



### NOVEMBER

02. Gerd Kruse
08. Sven Freyhofer-Loewer
08. Margret Lucks
13. Gerd Imholz
14. Michael Gwosdz
14. Horst Penning
15. Christa Hennings
15. Jürgen Kindor
15. Marlies Wienbeck-Maier
16. Hans-Heinrich Brunckhorst
19. Bärbel Kammigan
20. Matthias Schieber
22. Olaf Stieper
29. Waltraut Busse
29. Klaus Timmermann

### DEZEMBER

02. Wolfgang Schmidt
03. Margot Laaser
04. Christian Winkel
10. Monika Behnke
15. Elke Schmidt
16. Edith Crato
16. Ruth Langenberg
18. Herta Pfaffe
21. Sönke Howe
23. Brunhilde Hesselbarth
25. Günther Landvogt
28. Ingrid Henschel

### WIR TRAUERN UM

- Johann Krause  
12. Februar
- Brunhilde Feldmann  
26. Juni
- Klaus Pöppelmann  
30. Juni
- Jutta Brand  
9. September
- Gerda Hufenreuter

## IMPRESSUM

Eidelstedter Bürgerverein von 1901 e. V.

Vorstand:

Ursula Kleinfeld, 1. Vorsitzende  
Peter Schreiber, 2. Vorsitzender  
Thorsten Fiedler, 1. Schatzmeister  
Wolfgang Düvel, 2. Schatzmeister  
Andrea Höfgen, 1. Schriftführerin  
Horst Klemeyer, 2. Schriftführer  
Sigrid Irriger, Beisitzerin  
Christa Hennings, Beisitzerin  
Joerg Kilian, Beisitzer

Eidelstedter Bürgerverein von 1901 e. V.  
Thormannstieg 14, 22523 Hamburg  
Telefon 0178 53 27 068  
info@eidelstedter-buergerverein.de  
www.eidelstedter-buergerverein.de  
Bankverbindung  
IBAN DE63 2069 0500 0001 1864 00  
BIC GENODEF1S11

Herausgeber:

Eidelstedter Bürgerverein v. 1901 e. V.  
Vereinsregister VR 4953 beim Amtsgericht  
Hamburg, Mitglied im Zentrallausschuss  
Hamburgischer Bürgervereine v. 1886 r. V.

Redaktion neunzehnnulleins:  
Ursula Kleinfeld (verantwortlich)  
Andrea Höfgen

Redaktion Website:  
Ursula Kleinfeld (verantwortlich)  
Ursula Striepe, Klaus-Peter Schulze,  
Mareen Degebrod  
Webmaster Volker Kleinfeld, Joerg Kilian

Anzeigen:  
Ursula Kleinfeld

Design und Layout:  
Joerg Kilian, jkilian@kilde.com

Druck: wir-machen-druck.de, Auflage: 2.000  
Erscheint vierteljährlich

Das nächste Heft erscheint im Januar 2024  
Anzeigen- und Redaktionsschluss 25. November 2023

Alle nicht gekennzeichneten Fotos sind gemeinfreie  
Motive (public domain) oder wurden dem  
Eidelstedter Bürgerverein unentgeltlich für die  
Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

**Mit unseren  
Dauertiefpreisen  
könntest Du  
ganz Hamburg  
renovieren.**

**Aber vielleicht reicht  
erst mal Dein Zuhause.**

**Dein Projektbaumarkt  
in-Hamburg**

**Holsteiner Chaussee 49**








Vom Eidelstedter Platz frisch auf den Tisch 

# ALLES FÜR DEN HERBST- GENUSS!



Mo. – Sa.: 9 – 19 Uhr, REWE 8 – 21 Uhr  
Informationen zu den Öffnungszeiten u. v. m.:

  [eidelstedt-center.de](https://www.eidelstedt-center.de)

Das  von Eidelstedt